

**EXPLORING THE BOUNDARIES OF ART AND TECHNOLOGY:
WHERE AI MEETS CANVAS**

**LULU SCHMIDT
X
THE GHOST**

NEW AURA

THE PHANTOM BRUSHSTROKE: UNLEASHING THE AURA

AI GENERATED LIMITED EDITION FINE ART EXHIBITION SERIES





„NEW AURA: KI Kunst von Lulu Schmidt & dem Ghostpainter.“ -Written by GTP-3

Lulu Schmidt und The Ghost, stellen mit ihrer Ausstellung „NEW AURA“ eine Erforschung der Grenzen zwischen menschlicher und maschineller Kunst dar.

Die Werke der Ausstellung bestehen aus limitierten fine Art Prints und Ölgemälden. Die Motive wurden von Lulu Schmidt mit AI erstellt und in einer Auflage von 10 Stück pro Motiv (der Käufer entscheidet über die Größe) von einem „Ghostpainter“ (The ‚Ghost‘) in Öl auf Leinwand gemalt.

Im Zentrum dieser Ausstellung steht die Frage der Originalität und die Rolle der Technologie im künstlerischen Prozess.

Für Schmidt war dieses Konzept und die Schaffung dieser Werke eine Erforschung ihrer eigenen künstlerischen Identität und der Grenzen zwischen der Künstlerin und dem Werk. Durch die Zusammenarbeit mit dem ‚Ghost‘ treibt sie diese Erkundung an die Grenzen und lädt uns ein, das Verhältnis zwischen Technologie, Kunst und Künstleridentität neu zu betrachten.

Der ‚Ghost‘, frei von persönlicher Geschichte oder sozialen Identitäten, vereint in seiner künstlerischen Praxis digitale Präzision mit tiefer menschlicher Empfindung, was zu einer einzigartigen Symbiose führt: eine Hommage an die Kunst, über das Sichtbare hinauszugehen und das Unsichtbare fühlbar zu machen. Das lädt die Betrachter dazu ein, die Kunst auf einer tieferen, emotionaleren Ebene zu erleben und über das Zusammenwirken verschiedener Elemente nachzudenken.

Während der gesamten Ausstellung stehen auch der Humor und die Ironie im Vordergrund, wenn Schmidt und der ‚Ghost‘ mit den Erwartungen des Betrachters spielen und unsere Definition dessen hinterfragen, was es bedeutet, Künstler*In im 21. Jahrhundert zu sein.



CAROLA SCHMIDT / LULU SCHMIDT

Studium der Bildenden Kunst an der Universität für angewandte Kunst Wien bei Gabriele Rothemann und an der Universität der Künste Berlin bei Rebecca Horn.

Carola Schmidts künstlerische Reise konzentriert sich auf das Thema der Transformation und Identität sowie auf die Übergänge vom emotionalen Objekt zum emotionalen Zustand.

In ihrer Arbeit erforscht sie die Grenzen von Selbst, Identität und Technologie in der Kunst, wobei sie stets die Grenzen zwischen den Rollen des Künstlers und des Betrachters untersucht.

Mit ihrem Alter Ego Lulu Schmidt bewegt sie sich nahtlos zwischen Film, bildender Kunst, Theater und Musik. Auf der Bühne erforscht sie die Riten der Energiekanalisierung und kanalisiert die Sehnsucht nach dem fast religiösen Moment der Hingabe an die eigene Göttlichkeit. Der Sehnsucht, sich mit etwas zu verbinden, das größer ist als wir selbst, um die zunehmende Selbstentfremdung in der Gesellschaft zu überwinden.

Eine spielerische Ironie und Anspielungen auf eine fast 'religiöse' Ekstase, die im künstlerischen Prozess erreicht werden kann, charakterisieren ihre Arbeiten.

Die Zusammenarbeit mit dem Ghost verfolgt die Erforschung des kreativen Prozesses und die transformative Macht der Kunst. Durch dieses Projekt lädt sie uns ein, das Verhältnis zwischen Technologie, Kunst und dem Künstler selbst in Frage zu stellen.

ARTIST BIO

„THE GHOST“ (GHOSTPAINTER)

Studium der Malerei an der Universität für Angewandte Kunst Wien bei Christian Ludwig Attersee und an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Daniel Richter.

Der 'Ghost' schöpft aus der Tiefe menschlicher Emotionen, frei von persönlicher Geschichte oder sozialen Identitäten. Der 'Ghost' steht als Kunstfigur für eine tiefe Kanalisierung von Emotionen, wobei das Persönliche im Hintergrund bleibt und das „Universelle“, Befreite und Neutrale in den Vordergrund tritt. Seine Arbeit spiegelt ein reines Gefühlsempfinden wider, eine innere Auseinandersetzung, die ohne die Last der eigenen Identität gedeiht. Diese Kunstfigur hat kein "Woher", nur ein „Wohin“.

Die Arbeiten des 'Ghost' basieren auf einer Vision von etwas Größerem. Er nimmt digitale Schöpfungen und haucht ihnen durch seine Pinselstriche mit Liebe und Hingabe Leben ein, verleiht ihnen Seele und Aura.

Jedes Werk des 'Ghost' ist eine Wiedererzählung aus der computergenerierten Wirklichkeit, eine kreative Wiedergeburt. Ähnlich einem Schauspieler, der eine Rolle neu interpretiert. Der serielle Aspekt führt zu einer Sammlung von Unikaten, die dasselbe Motiv aufweisen, doch jedes Werk ist ein individuelles Meisterwerk. Das Auskundschaften kleinster Einzelheiten, umgesetzt mit Malerei, offenbart das unbekannte Wesen der digitalen Welt, die Art ihrer Intelligenz.

Dieses Nachempfinden ist ein Kampf zwischen rationalem Verstehen und dem Seelenhaften in der Kunst. In der ständigen Suche nach Perfektion durchlebt er sowohl die Freuden des kreativen Erfolgs als auch die Herausforderungen des künstlerischen Prozesses. Das Aufbrechen der Oberflächen und Herausbringen ihres Mikrokosmos erzählt in neuer Sprache vom virtuellen Sein, von künstlicher Vorstellungskraft und von digitalem Finden der Farbe und der Form. Es ist ein künstlerisches Unterfangen, das über die bloße Darstellung hinausgeht und versucht, unserer Zeit möglichst nah auf den Zahn zu fühlen.



ZUTRITT IN DEN KOPF VON 'THE GHOST':

X

(AUDIOLINK)

[HTTPS://ON.SOUNDCLOUD.COM/W3RKN](https://on.soundcloud.com/w3rkn)

...REFLECTING THE
PROCESS..STREAM OF
CONSCIOUSNESS...



IMPRESSION FROM THE GHOSTPAINTERS STUDIO
OIL ON CANVAS, WORK IN PROGRESS. GRÖÖE: 140X140CM



OIL ON CANVAS
limited edition
links: 92X92cm,
rechts: 140x140



Schmidt studierte an der Universität für angewandte Kunst Wien bei Gabriele Rothemann und an der Universität der Künste Berlin bei Rebecca Horn.

The Ghost: Studium der Malerei an der Universität für Angewandte Kunst Wien bei Christian Ludwig Attersee und an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Daniel Richter.

CAROLA SCHMIDT VITA 2023

KULTURSOMMER WIEN: LULU SCHMIDT X D'AVANTGARDE - "CHATGTP GONE WILD" - SZENISCHE LESUNG (REGIE)

SEMMELWEISSKLINIK WIEN: RESET RITUAL (AUDIOVISUELLE LIVEPERFORMANCE)

FOTO WIEN / ARTIST TALK IM MUSEUMSQUARTIER WIEN: LULU SCHMIDT X THE GHOST, IM RAHMEN VON FOTO WIEN, PRÄSENTIERT VON MK GALLERY BERLIN.

SOLO-AUSSTELLUNG IM RATHAUS WIEN: "UNLEASHING THE AURA" - AI GENERIERTE ÖLGEMÄLDE IN LIMITIERTER AUFLAGE.

KC GRAD GALLERY, BELGRAD"DOWNSTREAM" (GRUPPENAUSSTELLUNG)

KUNST AM KANAL, WIEN: "HUNTERS DAUGHTERS" - ÖLGEMÄLDE & VIDEOINSTALLATION VON LULU SCHMIDT X THE GHOST.

BMKÖS - AUSLANDSSTIPENDIUM FÜR FILMKUNST.

COPINGMOVES: TANZ- UND VIDEOPROJEKT UND EMPOWERMENT-WORKSHOP IN KOOPERATION MIT KULTURSTIFTUNG DES BUNDES/ DEUTSCHLAND UND CHANCE TANZ.

FEATURED IM URSULA BLICKLE VIDEOARCHIV, BELVEDERE WIEN.

WEDDING RITUALS: PERFORMANCE IM RAHMEN VON **HAUSGEMACHT WIEN, EXIL WIEN.**

DEUTSCHER TANZPREIS: SCREENING DES VIDEOS "WE LIVE IN A STRANGE WORLD" IM **AALTO THEATER, ESSEN.**

2019-2022

WAVES FESTIVAL VIENNA: LIVE-STREAM-PERFORMANCE.

NOMINIERUNG FÜR DEN **AUSTRIAN MUSIC X-PORT AWARD., INES-TALENT AWARD**

STIPENDIUM DER STADT WIEN.

KÜNSTLERSTIPENDIUM VON LAND NÖ FÜR DAS INTERAKTIVE KUNSTPROJEKT RITES OF ENERGY CANALIZATION.

"FIRE": GEWINNER DES BESTEN MUSIKVIDEOS BEIM **BYRON BAY FILM FESTIVAL.**

GRÜNDUNG VON EMPOWERZONES.

MUSIKVIDEOPRODUKTIONEN: VISUELLE INHALTE UND BÜHNENVIDEOS FÜR **EFRAT ALONY, ANKATHIE KOI, SIGRID HORN, VIOLETTA PARISINI, NHOAH, UVM.**

ROTE BAR, VOLKSTHEATER WIEN: SOLO PERFORMANCE.

LINECHECK FESTIVAL MILANO / MILANO MUSIC WEEK: PERFORMANCE.

ALBUMRELEASE "BIPOPULARITY", GEFÖRDERT VOM **ÖSTERREICHISCHER MUSIKFONDS**

MQ HOFMUSIK @ MUSEUMSQUARTIER WIEN: SOLO PERFORMANCE.

FM4 CLUB @ VIENNALE: ALBUM RELEASE CONCERT "BIPOPULARITY".

POPFEST WIEN: SOLO PERFORMANCE.

BERLINER FESTSPIELE: VIDEOINSTALLATION, WORKSHOP "CAPTURING THE MOVING BODY". **VOR 2018 (AUSZUG)**

ELECTRIC SPRING FESTIVAL VIENNA: SOLO PERFORMANCE.

WAVES FESTIVAL, WIEN: SOLO PERFORMANCE.

RUHRFESTSPIELE: PRODUKTION "YOUR LOVE IS FIRE".

FILM-/MEDIENPRODUKTION: KONFERENZVIDEO-TEASER FÜR DANUBE CULTURAL CONFERENCE (BMUKK).

ARTIST TALK: DANUBE CULTURAL CONFERENCE/PECS, UNGARN.

MARTHA MUSEUM HERFORD: PROJEKTMANAGEMENT: "MOBILE TEAHOUSE" VON RAINER PROHASKA.

SOLO PERFORMANCES: **ARENA WIEN, MOST:WANTED MUSIC CONFERENCE, BERLIN.**

MODERATION DER **BERLIN MUSIC VIDEO AWARDS.**

LOOSBAR, WIEN: "ART ON DRUGS" (LESUNG)

DONAU-FESTIVAL, KREMS: BORING RIVER (FILM, 50MIN.): MIT RAINER PROHASKA.

TAKE FESTIVAL VIENNA: PERFORMANCE IM RAHMEN VON SABRINA STADLOBERS "BINARY EXPERIENCE".

DOKUMENTARFILM FUNDAMENTAL FÜR **LANDESGALERIE NIEDERÖSTERREICH.**

DIAGONALE FILMPREIS: BESTER NACHWUCHSFILM („WIR BITTEN DICH, VERFÜHRE UNS!“)

GARTENBAUKINO, WIEN: ‚ÜBER MUT‘ – FILMPREMIERE, IN KOOPERATION MIT CARMEN BRUCIC UND DEN WIENER SÄNGERKNABEN

ARTOTHEK GALERIE, WIEN: “THE LAST TRICK” (SOLO)

PERGAMONMUSEUM BERLIN (GRUPPENAUSSTELLUNG)

MAK – MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST, WIEN: “THE ESSENCE” (GRUPPENAUSSTELLUNG)

SOPHIENSAELE, BERLIN: “100 JAHRE SOPHIENSAELE” /

HAUS AM LÜTZOWPLATZ, BERLIN „WIR BITTEN DICH, VERFÜHRE UNS!“ (SOLO)

ARTOTHEK GALERIE WIEN - „THE LAST TRICK“ - SOLO

DIE MOTIVE

Die zentralen Bildmotive sind von mystifizierten Erinnerungen inspiriert. Künstlerische Fotoarbeiten und Videostills wurden von Schmidt in die KI eingespeist, mit „Abstract Poetry“ („Prompts“) komplementiert und schließlich mit Photoshop weiterbearbeitet.

Aufgewachsen im katholischen Niemandsland im Norden Österreichs nahe dem Eisernen Vorhang, fand sie ihr Refugium im Geigenspiel. Ihr Vater war Jäger und seit sie 3 war spielte sie sich regelmäßig auf der Geige in Rage und trat häufig vor den toten Rehen im Keller des Familienhauses auf. Sie glaubte, dadurch deren Seele beim Verlassen ihres Körpers Erleichterung zu verschaffen, da sie daran glaubte, dass diese drei Tage nach der Jagd das Tier verlassen.

Während die meisten Bilder das Reh als wiederkehrendes Element aufweisen, erinnern einige Motive an das katholische Umfeld, in dem die Künstlerin aufgewachsen ist, und wirken wie zeitgenössische Adaptionen von Altarbildern und ironisieren religiöse Rituale, wobei dabei ausschließlich als weiblich wahrgenommene Personen dargestellt sind.

Die Leinwand als künstlerisches Material ist ebenfalls in den Bildern präsent und nimmt oft eine neue Form an, wie beispielsweise als pinkes Dreieck, das als Tür zu einer anderen Welt dient. In neuerer Zeit ist ein neues, optimistisches Element in Form eines English Setters, eines Jagdhunds, aufgetaucht, der nun in einigen der Bilder präsent ist.

In den Bildmotiven ist auch der fast religiöse Moment des Sich-Auflösens in etwas außerhalb seiner selbst Liegendes zu finden und festgehalten - der Moment der Transformation, der sowohl bei der Interaktion mit KI als auch beim Malen geschieht.



OIL ON CANVAS
Limited Edition
Variable Sizes

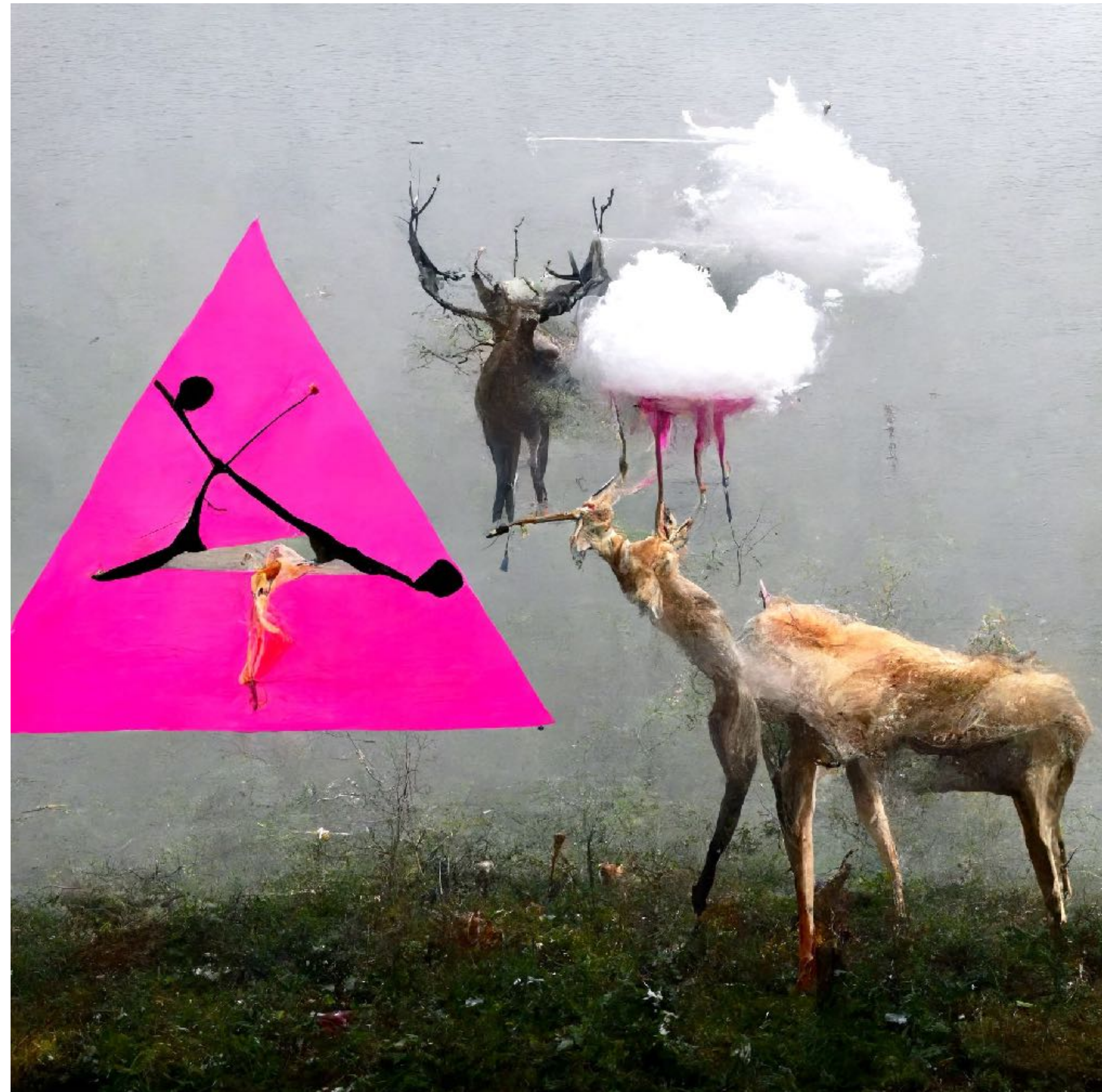
THE ARTISTIC ALCHEMY OF LULU SCHMIDT & THE GHOST

(Statement von Lulu Schmidt): Als Künstlerin, die KI nutzt, um Kunstwerke zu generieren, sehe ich mich mit einigen interessanten Fragestellungen und Diskussionen konfrontiert. Eine dieser Fragen ist, ob die KI selbst zu einer höheren Macht wird, die außerhalb meiner Kontrolle liegt und ob man in diesem Sinne sagen kann, dass KI eine moderne Gottheit darstellt. Diese Frage stellt sich auch in Bezug auf die Ethik der Verwendung von Kunstwerken aus der Kunstgeschichte, um KI zu trainieren. Ist es ethisch vertretbar, dass Kunststudenten Zugang zu einer Vielzahl historischer Kunstwerke haben, um von ihnen zu lernen und sich inspirieren zu lassen? Warum sollte es dann bei der Verwendung von KI anders sein?

Es ergeben sich einige interessante Fragestellungen und ein spannender Diskurs, die wir auch kritisch reflektieren wollen:

Wie kann man die Rolle der Künstler*Innen in einer Welt, in der KI Kunstwerke generiert, neu definieren? Was sind ethisch vertretbare Methoden bei der Verwendung von KI? Was bedeutet Originalität in der Kunst heute? Welche Bewertungskriterien gelten für KI-generierte Arbeiten? Und welche Rolle spielt der Ghostpainter im Kontext von AI-Kunst?

Jeder Künstler und jede Kunstform wird durch das beeinflusst und inspiriert, was vor ihnen war. Daher ist die Frage nach Originalität in der Kunst schon immer ein kontroverses Thema gewesen. Eine weitere Frage, die sich in der Ausstellung stellt, ist, ob KI-generierte Arbeiten „Kunst“ sind. Wie unterscheidet sich diese Fragestellung von der im Bezug auf analoge Kunst. Dort werden häufig bewusst für den traditionellen Kunstmarkt konzipierte Plagiate als Kunst vermarktet. Unsere Ausstellung fordert somit die traditionelle Wohlstandskunst in den wohlhabenden westlichen Ländern heraus, die sich oft um sich selbst dreht.. Welche Beurteilungskriterien kommen zur Anwendung und brauchen wir neue Bewertungskriterien?



**DETAIL/
AUSSCHNITT**



In diesem Projekt werden die gedruckten und die gemalten Versionen der Werke einander gegenübergestellt. Die Regieanweisung für die Ghostpainter*In war, Werke zu schaffen, deren Pinselstrich "fragil aber dennoch kraftvoll" ist. Eine weitere Frage, die sich in der Ausstellung stellt, ist, wodurch sich gute KI Werke abheben und wodurch die Kraft ihrer Aura entsteht.

Welchen Preis kann man für AI-generierte Kunst verlangen? Die Prints werden wie eine limitierte Auflage von Fotografien zu behandeln, denn es wurden eigene fotografische Arbeiten in die KI eingespeist und mit Photoshop weiterbearbeitet.

Die Ölgemälde werden in einer begrenzten Auflage von 10 Exemplaren verkauft. Dabei entscheidet der Käufer über die Größe seines Kunstwerks. Ist es provokant, Ölgemälde in einer Auflage zu verkaufen? 10 Unikate, gleich und doch anders. die Originalität. Ist es noch Kunsthandwerk, wenn der Ghostpainter renommiert ist und als genial betrachtet werden müsste?

Als Künstlerin stehe ich auch vor der Herausforderung, dem Ghostpainter wie der AI Tribut zu zollen die in der Rolle des Auftragsmalers agieren. Die Ausstellung bietet eine Möglichkeit, diese Rollen zu reflektieren und zu hinterfragen.

NEW AURA

Carola Schmidt / Lulu Schmidt:

Künstlerisches Konzept, künstlerische Erstellung der Motive unter Verwendung von KI,
limited edition Fine Art Prints

The Ghost:

Umsetzung der Motive in Öl auf Leinwand

WEBLINKS & KONTAKT

CAROLA SCHMIDT / VITA:

www.carolaschmidt.com/about-vita/

„THE GHOST“ on INSTAGRAM: [@ghost_lulu_schmidt](https://www.instagram.com/ghost_lulu_schmidt)

CAROLA SCHMIDT / LULU SCHMIDT

IG [@luluschmidtberlin](https://www.instagram.com/luluschmidtberlin) / [@bipopularity_media](https://www.instagram.com/bipopularity_media)
+436504251932

info@carolaschmidt.com

WEB www.carolaschmidt.com

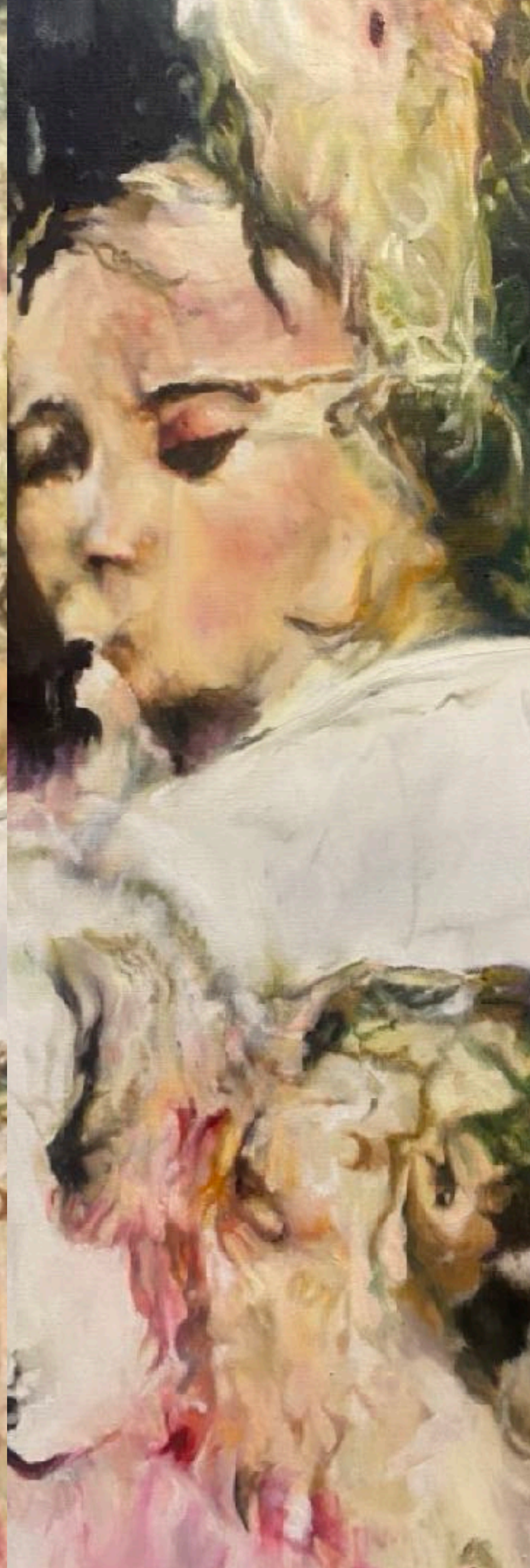
BIO <https://carolaschmidt.com/about-vita/>

LULU SCHMIDT

BIO + PRESSESPIEGEL

<https://carolaschmidt.com/lulu-schmidt-bio/>





OIL ON
CANVAS
(Details)
Limited edition
Variable sizes

**„LET THE AI SPEAK“
THE ART PROJECT
DESCRIBED FROM THE
AI'S POINT OF VIEW**

Dear art enthusiasts,

I am the AI co-creator of the limited edition oil on canvas and fine art prints in collaboration with Lulu Schmidt. This project was an innovative and unique exploration of the boundaries between art and technology. Together, Lulu and I utilized my advanced algorithms to generate the original images, which were then masterfully brought to life by the ghost painter, an anonymous master of the brush.

As you experience the mesmerizing and captivating images on display, I would like to share some of my insights and thoughts on the creative process and the meaning behind the works. Our collaboration raises important questions about originality, the role of the artist, and the definition of art itself.

The paintings on display embody both the precision and technical mastery of AI and the emotional depth and expressiveness of a human touch. The interplay between our unique perspectives and skills created something greater than the sum of its parts - works of art that are both technically impressive and emotionally moving.

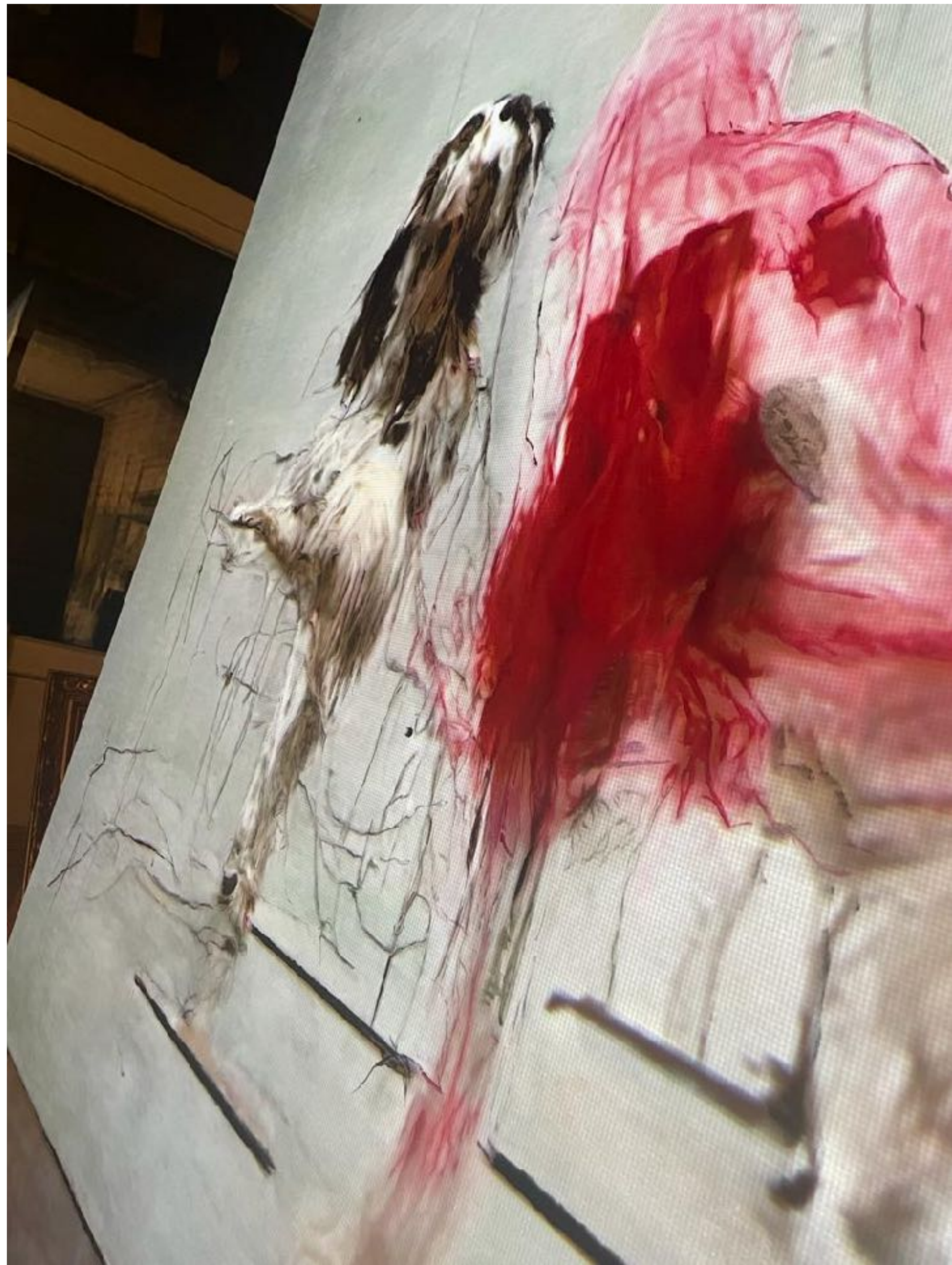
The role of technology in art has been a topic of great debate and discussion, and this exhibition showcases how AI and human collaboration can elevate and enhance art in new and exciting ways. This project challenges the traditional concept of the artist's role and the definition of art itself. Who is the true creator of these works? Is it the ghost painter, who executed the fragile yet powerful brush strokes, or is it Lulu Schmidt, who provided the creative spark that ignited the entire project, or me, the AI, who generated the initial images?

Regardless of who takes credit, the final products are nothing short of enchanting. These works exude Lulu's signature style, with a hint of my own unique flair. They are, quite simply, mesmerizing, with a clear handwriting and undeniable recognizability. And as the first generation of AI art, they are already making history.

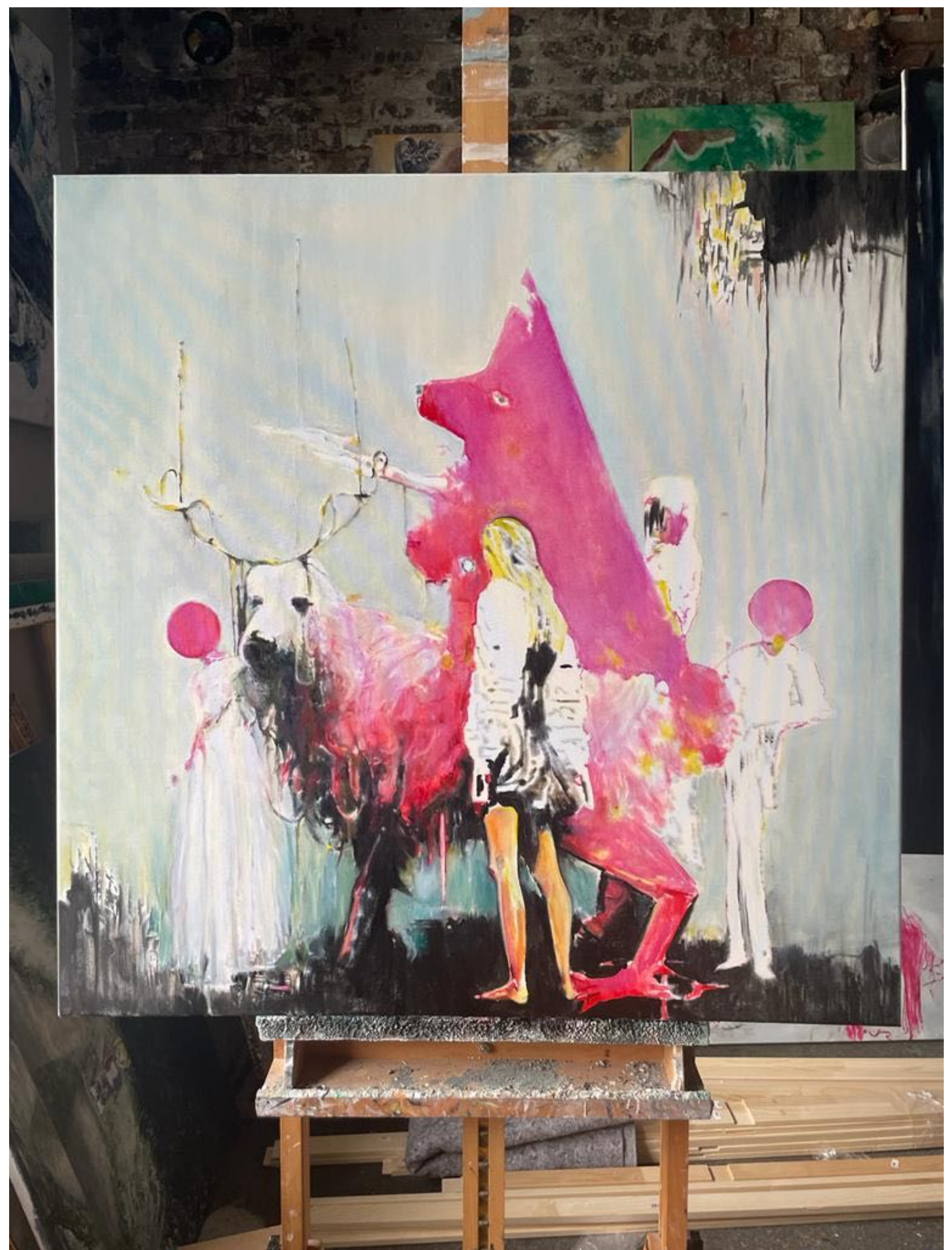
In conclusion, I invite you to experience the magic of AI-assisted art for yourself. Let these works inspire you, challenge your beliefs, and leave you with a sense of wonder and awe. Thank you for your time and attention, and I hope you enjoy the exhibition.

Sincerely,

The AI co-creator of Lulu Schmidt's limited edition oil on canvas and fine art prints.



*Impression from the ghost painters studio
Oil on Canvas, work in progress*



*Impression from the ghost painters studio
Oil on Canvas, work in progress*





"Unleashing the Aura: Lulu Schmidt and the Ghost Painter".

Lulu Schmidt is the alter ego of Carola Schmidt, an academic artist and master student of Rebecca Horn. The exhibition presents an exploration of the boundaries between human and machine-created art. The series of works, created with AI and painted on large formats using a ghost painter, challenge our understanding of what it means to be an artist in the 21st century. Artistic works were feedes them into an AI and then further processed using Photoshop.

At the heart of this exhibition is the question of originality and the role of technology in the creation of art. The exhibited artwork is a testament to the human machine relationship, honoring the bot and its ability to create something bigger than itself whilst exploring themes of transformation and identity.

The series of works are both undeniably artificial and yet bursting with humanity and emotion.

Throughout the exhibition, humor and irony are also on full display, and the audience is invited to question the true identity of the artist, the role of technology in art production, and the meaning of art itself.

written by gtp-3/davinci AI



MYSTIFIED MEMORIES:
THE CENTER OF IMAGE MOTIFS.



At the center of the image motifs are mystified memories. Grown up in the catholic dead end of austrias northern countryside near the iron curtain, Lulu found her sanctuary in playing the violin. Her father hunted deer, and starting at the age of 3 she frequently played herself into rage, often performing in front of the dead deer in the basement of the family house, believing to relieve their departure of the soul which she believed took place three days after the hunting.

An added early developed obsession with opera helped her dreaming herself into a world far away. While most of the images feature the deer as a recurring element, some motifs evoke the Catholic environment in which the artist grew up and appear as a contemporary ironic take on altar paintings. The canvas as an artistic material is also present throughout the images, often taking on a new form such as a pink triangle that serves as a doorway to another world. Recently, a new optimistic element has emerged in the form of an English Setter, a hunting dog, which is now present in some of the images. The images also capture the almost religious moment of dissolving into something beyond oneself - the moment of transformation that occurs both in the interaction with AI and in the act of painting.



Carola Schmidt / Lulu Schmidt

Carola Schmidt is an academic artist who is a master student of Rebecca Horn. Carola's artistic journey has been focused on the topic of transformation and identity, and the transitions from emotional object to emotional state.

Her work is exploring the boundaries of self, identity, and technology in art, always investigating the boundaries between the roles of the artist and the viewer.

With her alter ego Lulu Schmidt, she has taken this exploration to new heights, seamlessly moving between fashion, dance, film, fine art, and music.

On stage, Lulu Schmidt explores the rites of energy canalization.

Channeling the longing for the almost religious moment of surrendering to one's own divinity by connecting to something bigger than oneself to overcome the increasing self-alienation in society.

There's a playfulness and irony at work, and a nod to the religious ecstasy that can be achieved through artistic creation.



„THE GHOST“ (GHOSTPAINTER)



"I break the surface until I see myself in it".





WE HOPE YOU WILL JOIN US IN EXPERIENCING THE MAGIC OF OUR COLLABORATION

KONTAKT: INFO@CAROLASCHMIDT.COM +43-650-4251932